

# Hier kommt FR~ED

Wir haben unser Golfcart FR~ED genannt. FR~ED steht für Free Ride ~ Electric Drive.

FR~ED ist leicht im Auto zu transportieren, denn bei Bedarf lässt er sich nach Entfernen des Akkus in Vorder- und Hinterteil, Lenkrad und umklappbaren Sitz zerlegen. Er passt aber auch komplett in viele Kombis oder in eine große Caddybox.

FR~ED ist in vier Schritten fahrbereit. Durch sein praktisches Stecksystem dauert der Aufbau drei bis vier Minuten – ohne Werkzeug.



Dieses Golfcart wurde in Deutschland von Golfern für Golfer entwickelt und gebaut.

Der starke 800-Watt-Elektromotor befördert Spieler und Bag mit bis zu 10 km/h geräuschlos und bequem über den Platz. Der Rückwärtsgang (mit Tonsignal) erleichtert das Rangieren auf engstem Raum. Der handliche 24-Volt-LiFePO-Akku (ca. 8 kg) reicht locker für 18 Löcher.

Wir würden Sie gerne persönlich mit FR~ED bekannt machen.

Vereinbaren Sie eine Probefahrt:

WPF GOLF MARKETING GmbH  
02204 74222 | [info@wpf-golf.de](mailto:info@wpf-golf.de)  
Mehr Infos: [www.cart.wpf-golf.de](http://www.cart.wpf-golf.de)



FR~ED ist einfach zu fahren: Ein Fußdruck, und er rollt zum Abschlag. Fuß vom Gas, und er steht.

FR~ED mag hügeliges Gelände. Seine bewegliche Mittelachse und der gut gepolsterte Sitz gleichen Bodenwellen aus, seine elektronische Motorbremse verhindert auch in Hanglagen das Wegrollen.

FR~ED liebt den Platz. Sein geringes Gewicht (47 kg + Akku) und die rasenschonenden Turfreifen machen ihn zum idealen Begleiter auf dem Golfcourse.

FR~ED ist Individualist. Egal, ob 1er-, 2er-, 3er- oder 4er-Flight – mit FR~ED sind Sie immer unabhängig motorisiert. Zügiges Spiel ist einfach. FR~ED bringt SIE zu IHREM Ball.





Als leidenschaftlicher und häufig spielender Amateurgolfer mit mittlerem HCP ist Wolfgang P. Fassbender, bedingt durch ein Beinleiden, für die Runde auf ein Golfcart angewiesen. Jahrelang war es kein Problem, eine Startzeit zu bekommen. Das Problem war vielmehr, auch ein Golfcart zu mieten. Immer wieder musste er auf ein Turnier oder ein Spiel mit Freunden verzichten, da der Club keine Carts besaß, alle Gefährte bereits auf der Runde oder aber reserviert waren. 2009 kam ihm die Idee, für sich einen kleinen, transportablen Einsitzer zu bauen. Nach rund drei Jahren des Planens, Ausprobierens und Verbesserns war es dann soweit: Er hatte ein handliches, sicheres und stabiles Golfcart.

„Mein Produkt hat mich und viele meiner Mitspieler so begeistert, dass ich mich entschlossen habe, es in Kleinserie zu produzieren. Sie können es wahlweise in vier Farben, mit einem Lithium- oder zwei Blei-Gel Akkus erwerben. Wie Sie sich auch entscheiden, ich wünsche Ihnen viel Spaß mit meinem – und vielleicht auch bald Ihrem – unverzichtbaren Golf-Begleiter. Sie spielen Golf – FR~ED bringt Sie zum Ball!“

*W. Fassb.*

